Historische Entscheidung bei den Greesbergern – Öffnung der Gesellschaft für Damen und diverse Geschlechter

Unter der Leitung des neuen Präsidenten Bernd Schotten wurde auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung der G.K.G. Greesberger, der drittältesten Karnevalsgesellschaft in Köln, am 25. September 2024 eine historische Entscheidung getroffen.

Nach über 172 Jahren des Bestehens der Traditionsgesellschaft haben die Mitglieder der Greesberger einstimmig eine neue Satzung beschlossen, nach der ab jetzt nicht mehr nur Herren, sondern jede natürliche Person Mitglied der Gesellschaft werden kann. Damit trägt die Gesellschaft dem vielfach geäußerten Wunsch Rechnung, daß nunmehr auch Damen (Anm. d. Red.: und Menschen mit diverem Geschlecht) aufgenommen werden sowie Ämter übernehmen können. Nun werden die Greesberger zu einer echten Familiengesellschaft.

Schon seit mehreren Jahren gibt es parallel zum Stammtisch der Herren einen Stammtisch der Damen, die sich ebenso hocherfreut über diese Entscheidung zeigten wie auch die aktiven Tänzerinnen der Tanzgruppe.

Sehr kurzfristig, nachdem die neue Satzung offiziell im Vereinsregister eingetragen wird, rechnet der neue Vorstand der Greesberger mit zahlreichen weiblichen Aufnahmeanträgen.

Somit leitet der Verein in eine neue Ära über. Laut neuer Satzung sind alle ordentlichen Mitglieder (ob männlich, weiblich oder divers) berechtigt, nicht nur ihre Aufnahme zu beantragen, sondern auch sich als ordentliches Mitglied für jedes Amt bei den Greesbergern zur Wahl zu stellen.

Aus Sicht der Gesellschaft ein wahrlich historisches Ereignis, vom dem sich die Greesberger viele positive Impulse auf die zukünftige Entwicklung der Gesellschaft erwarten.

Quelle (Text und Grafik): Große Karnevalsgesellschaft Greesberger e.V. Köln von 1852